Literaturhinweise Stand: 23.11.2018

## Lebenslanges Lernen

**Weiterbildungsverhalten in Deutschland 2016:** Bundesministerium für Bildung und Foschung 07/2017

https://www.bmbf.de/pub/Weiterbildungsverhalten\_in\_Deutschland\_2016.pdf

Die empirische Untersuchung zeigt, dass die Weiterbildungsbeteiligung mit rund 50% der Beschäftigten hoch ist, die Weiterbildungsbereitschaft aber mit dem beruflichen Qualifikationsniveau korreliert. Außerdem wird die überragende Rolle des Betriebes deutlich: Rund ¾ der Weiterbildungsmaßnahmen sind betrieblich organisiert.

**Weissbuch Arbeiten 4.0**: Bundesministerium für Arbeit und Soziales. 05/2017 <a href="https://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/PDF-Publikationen/a883-weissbuch.pdf?">https://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/PDF-Publikationen/a883-weissbuch.pdf?</a> <a href="mailto:blob=publicationFile&v=9">blob=publicationFile&v=9</a>

Besonders beachtenswert erscheinen die im Kapitel 4 beschriebenen arbeitsmarktpolitischen Aspekte der Beschäftigungssicherung durch eine Neuorganisation der beruflichen Weiterbildung

**Kompetenz- und Qualifizierungsbedarfe bis 2030:** Bundesministerium für Arbeit und Soziales. 08/2017

https://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/PDF-Publikationen/a758-16-kompetenzund-qualifizierungsbedarfe.pdf;jsessionid=658ECAA28919AE81F9B30D32BF0F6B3D? \_blob=publicationFile&v=2

Diese Studie zeichnet ein Lagebild der beobachtbaren Veränderungen der Arbeitswelt und entwirft das Bild einer wünschenswerten Zukunft im Jahr 2030, in dem der Wandel des deutschen Arbeitsmarkts erfolgreich gestaltet wurde.

Handlungsempfehlungen der Plattform "Digitale Arbeitswelt" zur beruflichen Weiterbildung <a href="https://www.arbeitenviernull.de/fileadmin/Downloads/Bericht\_Weiterbildung\_final.pdf">https://www.arbeitenviernull.de/fileadmin/Downloads/Bericht\_Weiterbildung\_final.pdf</a>
Die Plattform "Digitale Arbeitswelt" ist ein aus Politik, Sozialpartnern und Wissenaschaft besetztes Gremium. Die Handlungsempfehlungen stellen stark auf die betriebliche Rolle bei der Weiterbildung ab.

"Gemeinsam für starke Berufsschulen in der digitalen Welt." Kultusministerkonferenz 05/2017 <a href="https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/PresseUndAktuelles/2017/2017-05-">https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/PresseUndAktuelles/2017/2017-05-</a>
30 Gem. Erklaerung KMK-DGB-BDA.pdf

Gemeinsame Erklärung der Kultusministerkonferenz, des DGB und des Bundesverbandes der deutschen Arbeitgeber.

"Smart Factories": Modellprojekt an 11 Berufsbildenden Schulen in Niedersachsen http://www.nibis.de/nibis.php?menid=9989

"Smart factories" sind dezentrale Lernwerkstätten, die den beteiligten Schulen sowie kleinen und mittleren Unternehmen vor Ort die Möglichkeit bieten, sich in einer modernen 4.0-Umgebung fortzubilden und miteinander zu vernetzen. Darüber hinaus sollen Auszubildende bestimmter gewerblich-technischer und kaufmännischer Berufe in und am Modell einer "smart factory" lernen und sich das Thema 4.0 in all seinen Facetten erschließen können.

**20 Thesen zur Digitalisierung der Hochschulbildung:** Hochschulforum Digitalisierung <a href="https://hochschulforumdigitalisierung.de/de/thesen-digitalisierung-hochschulbildung">https://hochschulforumdigitalisierung.de/de/thesen-digitalisierung-hochschulbildung</a>

Die Literaturhinweise erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Wenn ihr weitere interessante Literaturhinweise habt, schickt uns einen Link an <u>digitales@gruene-niedersachsen.de</u> oder teilt sie direkt im Diskussionsforum der Projektgruppe.